

**Beschluss:**

1. Mit den beschriebenen Maßnahmen zur Filmkunstförderung besteht Einverständnis.
  
2. (neu) a) Die Landeshauptstadt München lobt einen jährlichen Programmkinopreis in angemessener Höhe aus. (Mündl. Änderungsantrag der CSU-Fraktion)  
  
b) Die vorgestellten Maßnahmen sollen daher so überarbeitet werden, dass aus dem Etat "Förderung Film" für das Haushaltsjahr 2002 die Verleihung eines solchen Preises finanziert werden kann. Daneben soll ein entsprechendes Vergabekonzept erarbeitet werden. (Änderungsantrag der SPD-Fraktion)
  
3. Der Antrag Nr. 2851 der Stadtratsmitglieder Sabathil, Zöllner und Quaas vom 15.05.2001 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß behandelt.